



## Einladung zum Workshop „Was bringt die Zukunft? Diskussion von Szenarien zum Rapsanbau in der Wetterau“

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ist an dem europäischen Projekt SUFISA ([www.hnee.de/sufisa](http://www.hnee.de/sufisa)) beteiligt, das einen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit des Rapsanbaus leisten will. Dazu haben wir im letzten Jahr in zwei Workshops die wirtschaftliche Situation und mögliche Strategien zur Betriebsentwicklung und Vermarktung von Raps analysiert. Diese Erkenntnisse und aktuelle Entwicklungen möchten wir mit Ihnen diskutieren. Darauf aufbauend möchten wir mit Hilfe Ihres Wissens und Ihrer Erfahrungen die möglichen Folgen von unterschiedlichen Politikszenerarien durchsprechen.

Dabei stehen folgende Fragen im Fokus:

Wie könnten sich die Rahmenbedingungen für die Rapserzeugung bis ins Jahr 2030 verändern? Welche betrieblichen Veränderungen sind im Rahmen der Szenarien a) ‚Liberalisierung der Märkte‘, b) ‚Europa-zuerst‘, c) ‚Differenzierung der Märkte‘ und d) ‚Ökologisierung‘ zu erwarten? Und was würde das für die ökonomische, ökologische, soziale und kulturelle Nachhaltigkeit der Landwirtschaft in der Wetterau bedeuten?

Thema: Was bringt die Zukunft? – Diskussion der Entwicklung des Rapsanbaus in der Wetterau

Termin: Montag, den 3.9.2018, 10.00 – 14.00 Uhr

Ort: TaunusTagungshotel in Friedrichsdorf (<http://www.taunustagungshotel.de>)

Kooperationspartner: Hessischen Bauernverband; Kreisbauernverband Wetterau Institut für Ländliche Strukturforschung (IfLS), Frankfurt.

### Programmablauf im Zeitraum von 10.00 bis 14.00 Uhr

- Begrüßung und Vorstellungsrunde
- Präsentation der bisherigen SUFISA-Ergebnisse zur Rapserzeugung in der Wetterau
- Präsentation der vier Szenarien inklusive Verständnisfragen
- *Mittagspause mit Imbiss*
- Vertiefende Diskussion von jeweils zwei Szenarien in parallelen Arbeitsgruppen
- Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen und Diskussion
- Fazit und Ausblick



Für dieses Projekt wurden im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung Nr. 635577 Fördermittel aus dem Programm der Europäischen Union für Forschung und Innovation „Horizont 2020“ bereitgestellt.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie uns mitzuteilen ob Sie am Workshop teilnehmen werden.

Gern per Email: [susanne.vonmuenchhausen@hnee.de](mailto:susanne.vonmuenchhausen@hnee.de) oder per Tel.: 03334-657-355 bzw. mobil: 0178-5505995

Vielen Dank!

Hinweis zur Vertraulichkeit: Vor der Veröffentlichung der Ergebnisse werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit zur kritischen Durchsicht haben. Alle Daten und Informationen werden anonymisiert. Ihre Änderungswünsche werden wir selbstverständlich berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Miriam Bienau  
Hessischer Bauernverband  
und Florian Dangel  
Regionalbauernverband Wetterau-Frankfurt a.M. e.V.  
Kreisbauernverband Hochtaunus e.V.

Dr. Susanne v. Münchhausen  
Hochschule für nachhaltige  
Entwicklung Eberswalde HNEE  
(Projektmanagerin SUFISA)

## Kontakt

*Prof. Dr. Anna Maria Häring*  
*Dr. Susanne v. Münchhausen*  
*Tel.: +49.3334.657.355*  
*Email: [susanne.vonmuenchhausen@hnee.de](mailto:susanne.vonmuenchhausen@hnee.de)*  
*Web: [www.hnee.de/svmuenchhausen](http://www.hnee.de/svmuenchhausen)*

*Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde*  
*Fachgebiet Politik und Märkte in der Agrar- und Ernährungswirtschaft*  
*Schicklerstr. 5*  
*16225 Eberswalde*